

Wahlergebnisse der kommunalen Wahl vom 3. Mai 2026

Mit der Wahlanordnung vom 10. Februar 2026, publiziert im Nidwaldner Amtsblatt, hat der Gemeinderat gestützt auf Art. 83 der Kantonsverfassung (NG 111 und Art. 75 des Gemeindegesetzes (NG 171.1), in Ausführung der § 13 und 14 der Urnenabstimmungsverordnung (NG 133.12) sowie gestützt auf Art. 4 der Gemeindeordnung vom 13. Februar 2022, der Urnenabstimmung unterstellt:

1. Die Wahl von fünf Mitgliedern in den Gemeinderat für die Amtsdauer 2026 bis 2030

Das Wahlergebnis lautet wie folgt:

Anzahl Stimmberechtigte		1'127
eingelegte Wahlzettel	42.24 %	476
- davon leere Wahlzettel		0
- davon ungültige Wahlzettel		1
<hr/>		
in Betracht fallende Wahlzettel		475
Zeilen auf Wahlzetteln (in Betracht fallende Wahlzettel x Sitze)		2'375
- davon leere Zeilen		-611
- davon ungültige Zeilen		0
<hr/>		
gültige Kandidatenstimmen		1'764
absolutes Mehr = Kandidatenstimmen / (Sitze x 2)		177

Als Mitglied erhielten Stimmen:	Stimmen	gewählt
Krucker Daniel , 1985 Architekt, Hinterhostattstrasse 6, Die Mitte Emmetten (bisher)	356	ja
Näpflin Miranda , 1988 Kauffrau, Ischenstrasse 3c, parteilos (bisher)	259	ja
Käslin Olivia , 1983 Kauffrau EFZ mit Berufsmatura, Hattig 9, parteilos (neu)	282	ja
Omlin-Bahr Sara , 1985 Floristin, Gumprechtstrasse 19, parteilos (neu)	256	nein
Wagner Corina , 1978 Selbständige Floristin, Dorfstrasse 33, SVP Emmetten (neu)	282	ja
Würsch Beat , 1991 Landwirt, Milchtechnologe, Hugenweid 1, SVP Emmetten (neu)	329	ja

2. Die Wahl des Gemeindepräsidenten / der Gemeindepräsidentin für die Amtsdauer 2026 bis 2028

Kandidat als Gemeindepräsident für die Amtsdauer 2026 bis 2028

Krucker Daniel, 1985

Architekt, Hinterhostattstrasse 6, Die Mitte Emmetten (neu)

Gemäss Art. 68 des Wahl- und Abstimmungsgesetzes (WAG, NG 132.2) in Verbindung mit § 18 Abs. 1 Ziff. 3 der Vollzugsverordnung über Urnenabstimmungen in kommunalen Angelegenheiten (NG 133.12) erklärt der Gemeinderat die vorgeschlagene Person als gewählt, wenn die Gesamtzahl der Wahlvorschläge die zu besetzenden Sitze nicht übersteigt.

Durch die Wahl als Mitglied des Gemeinderates ist Daniel Krucker somit auch als Gemeindepräsident für die Amtsdauer 2026 bis 2028 gewählt.

3. Die Wahl des Gemeindevizepräsidenten / der Gemeindevizepräsidentin für die Amtsdauer 2026 bis 2028

Kandidatin als Gemeindevizepräsidentin für die Amtsdauer 2026 bis 2028

Näpflin Miranda, 1988

Kauffrau, Ischenstrasse 3c

parteilos

(neu)

Gemäss Art. 68 des Wahl- und Abstimmungsgesetzes (WAG, NG 132.2) in Verbindung mit § 18 Abs. 1 Ziff. 3 der Vollzugsverordnung über Urnenabstimmungen in kommunalen Angelegenheiten (NG 133.12) erklärt der Gemeinderat die vorgeschlagene Person als gewählt, wenn die Gesamtzahl der Wahlvorschläge die zu besetzenden Sitze nicht übersteigt.

Durch die Wahl als Mitglied des Gemeinderates ist Miranda Näpflin somit auch als Gemeindevizepräsidentin für die Amtsdauer 2026 bis 2028 gewählt.

Mit dem vorstehenden Wahlergebnis sind alle Sitze im Gemeinderat für die Amtsperiode 2026 bis 2030 wieder besetzt. Der auf Sonntag, 14. Juni 2026 angeordnete zweite Wahlgang entfällt.

Rechtsmittel

Gegen die vorstehend festgestellten Ergebnisse des kommunalen Abstimmungsbüros kann gemäss § 34 der Urnenabstimmungsverordnung (NG 133.12) binnen 3 Tagen seit der Veröffentlichung schriftlich und begründet eine Abstimmungsbeschwerde an den Regierungsrat Nidwalden eingereicht werden.

Emmetten, 5. Mai 2026

Kommunales Abstimmungsbüro Emmetten